

# STAPFER HAUS:

Lenzburg, 4. Oktober 2024

Medienmitteilung / Einladung zum Medienrundgang

## «Hauptsache gesund. Eine Ausstellung mit Nebenwirkungen», neu im Stapferhaus ab 10. November 2024

**Wer gilt als gesund, wer als krank, und warum? Was ist uns als Gesellschaft die Gesundheit wert, und wie gestalten wir das Gesundheitswesen der Zukunft? Das Stapferhaus in Lenzburg nimmt sich in seiner neuen Ausstellung eines brisanten Themas an.**

In einem interaktiven Parcours tauchen die Ausstellungsbesucher:innen auf spielerische Weise tief in die Materie ein. «Wir nähern uns dem Thema Gesundheit ganz unvoreingenommen über Fragen, die zurzeit viele Menschen umtreiben: Warum so viele junge Menschen psychisch erkranken und wie es gelingen kann, auch in Krisenzeiten gesund zu bleiben. Und wie wir das kränkelnde Gesundheitssystem wieder auf den Weg der Besserung bringen», so Sibylle Lichtensteiger, die Leiterin des Stapferhauses.

Die Ausstellung beginnt mit der Frage «Wie geht es dir?», führt zur Auseinandersetzung mit den Grenzen zwischen Gesundheit und Krankheit und schliesslich in den grossen Gesundheitsmarkt. Medikamente und ihre Geschichte, Behandlungsmethoden und Therapieansätze, Wellness- und Optimierungstrends: informativ und unterhaltsam zeigt die Ausstellung, wie vielschichtig das Thema ist. Und immer wieder ertönt der Alarm aus dem Notfallraum. Auf dem Operationstisch liegt das Gesundheitswesen und die Besuchenden sind aufgefordert, Verantwortung zu übernehmen.

Das Stapferhaus-Team hat für die Ausstellung mit vielen Expert:innen zusammengearbeitet. Medizinerinnen, Philosophen, Therapeutinnen, Ökonominnen und Historiker haben zu einem fakten- und facettenreichen Erlebnis beigetragen. Die Besucher:innen finden in der Ausstellung keine Gesundheitstipps, sondern sind eingeladen, sich aktiv und kritisch mit dem Thema auseinanderzusetzen und so ihre persönliche Gesundheitskompetenz zu stärken. Konzipiert und gestaltet wurde die Ausstellung in enger Zusammenarbeit mit dem international renommierten Szenografiebüro Kossmanndejong aus Amsterdam.

Begleitend zur Ausstellung gibt das Stapferhaus eine Publikation heraus, die 111 Antworten auf 33 Fragen aus dem Gesundheitskosmos vereint. Das Buch ist ab dem 10. November im Museumsshop und über die Website [stapferhaus.ch](http://stapferhaus.ch) erhältlich.

«Hauptsache gesund. Eine Ausstellung mit Nebenwirkungen», 10. November 2024 bis 26. Oktober 2025 im Stapferhaus in Lenzburg.

### **Einladung zum Medienrundgang**

Wir laden Sie herzlich ein zum Medienrundgang am Freitag, 8. November 2024 von 10 bis 11 Uhr. Bitte melden Sie sich bis zum 6. November an:

#### **Medienkontakt**

Julia Kamperdick

Leitung Kommunikation

[kamperdick@stapferhaus.ch](mailto:kamperdick@stapferhaus.ch)

Tel. +41 62 886 62 40

Key Visual zum Download: <https://stapferhaus.ch/medien>

Ausstellungsfotos zum Download: ab 24. Oktober auf <https://stapferhaus.ch/medien>



### **Hauptsache gesund.**

#### **Eine Ausstellung mit Nebenwirkungen**

Gesundheit ist das grosse Versprechen unserer Zeit. Für sie tun wir fast alles. Wir tracken und trainieren, essen Superfood und Spurenelemente. Wir vertrauen auf die neueste Forschung und setzen auf Spitzenmedizin. Mit Erfolg: wir werden so alt wie nie zuvor.

Gleichzeitig stehen wir vor gewichtigen Fragen. Wie gehen wir mit Krankheit um? Wie gesund ist gesund genug? Wer ist für Gesundheit verantwortlich und wer bezahlt den Preis?

Ein interaktiver Parcours, stimmungsaufhellend, rezeptfrei und ohne Überweisung.

10. November 2024 bis 26. Oktober 2025

Stapferhaus, Bahnhofstrasse 49, 5600 Lenzburg  
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag, 9 bis 17 Uhr  
Die Ausstellung ist dreisprachig (D/F/E).

### **Das Stapferhaus dankt seinen Partner:innen für die Unterstützung:**

#### *Öffentliche Unterstützer:innen*

Kanton Aargau; Stadt Lenzburg und Ortsbürgergemeinde Lenzburg; Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia

#### *Stapferhaus-Partner:innen*

UBS; Walter Haefner Stiftung; SKKG Stiftung für Kunst, Kultur und Geschichte

#### *Projekt-Partner:innen*

Swisslos-Fonds Kanton Aargau; Gesundheitsförderung Schweiz; Galenica; Vontobel Stiftung; Beisheim Stiftung; Asuera Stiftung; Lebensraum Aargau – die gemeinnützige Stiftung der AKB; Ernst Göhner Stiftung; Migros Kulturprozent; F. G. Pfister Kultur- und Sozialstiftung; Fondation Sana; Römisch-Katholische Kirche im Aargau; Reformierte Kirche Aargau